

ZUR PERSON

Egon Kaiser ist seit 1984 Mitglied der FF Guttaring. Seit 2003 ist er Bezirksfeuerwehrkommandant. Der Guttaringer ist verheiratet mit Melitta, sie haben zwei Kinder.

Persönliche Statistik: Kaiser war im Jahr 2016 ös-terreichweit 186 Mal für die Feuerwehr unterwegs, sei es auf Ausbildung, Jahreshauptversammlungen, Sitzungen auf Landes- oder Bezirksebene, Jubiläen, Schulungen und mehr.

Persönliche Einstellung: Erwarte von niemandem Dank für deine Arbeit, mach es für die Gesellschaft, für die Gemeinde, den Bezirk und das Land. Und ich habe zum Glück eine Familie, die mich vollkommen unterstützt“.

Beruflich betreibt Kaiser in Guttaring ein Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Maschinenbau, Brandschutz- und Sicherheitsplanung sowie Sicherheitstechnisches Center.

„Wir wissen nie, was uns erwartet“

Der St. Veiter Bezirks-Feuerwehrkommandant Egon Kaiser im Interview über das Einsatzjahr 2016.

WOCHE: War das Einsatzjahr 2016 ein schwieriges?

EGON KAISER: Ja. Im Gegensatz zu 2015 hatten wir vermehrt Einsätze durch Sturm, Schnee, wir rückten zu Hochwassereinsätzen im Metnitztal und Görttschitztal aus und hatten mehr Brandeinsätze.

Und die Einsätze werden gefährlicher?

Bei Schneebruch haben wir die Gefahr der herabstürzenden Äste und Bäume. Das ist nicht zu unterschätzen. Bei keinem Einsatz wissen wir, was uns erwartet. Sekundenschnell sind vor Ort Entscheidungen zu treffen, um den Schaden zu minimieren.

Verfügt jede Feuerwehr im Bezirk St. Veit über dieselbe Ausrüstung?

Nein. Jede Feuerwehr verfügt über eine Generalausrüstung für einen Zimmerbrand und einen Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person. Darüber hinaus gibt es eine Zusatzausrüstung für überörtliche Einsätze. Einen Großeinsatz kann eine Ortsfeuerwehr gar nicht alleine meistern. Die Ausrückeregelung ist abhängig von den Einsatzstichwörtern.

Also ein ausgeklügelter Plan.

Die Feuerwehr mit der kürzesten Anfahrtszeit rückt immer aus. Der Bezirk ist ein Auspendlerbezirk. Die Ausrückungspläne gibt es deshalb, weil durch Auspendeln und Abwanderungen untertags weniger erreichbar sind, am Abend aber die Feuerwehren stark besetzt sind.

Gibt es einen Einsatz, den sie

nie vergessen werden?

Ein mir persönlich Verbundener arbeitete an Karfreitag im Wald. Er verunfallte bei den Holzschlägerarbeiten, es war dann eine Tot-Bergung. Der Fall hat mich lange beschäftigt. Ich denke noch immer jeden Karfreitag an diesen Einsatz, obwohl der schon jahrelang zurückliegt.

Bei manchen Einsätzen kennen die Kameraden die Personen, die verletzt oder an der Unfallstelle verstorben sind. Wie kann man mit solchen Situation umgehen?

Wir haben im gesamten Bezirk perfekt geschulte Notfallseelsorger, die Mitglieder der Feuerwehren sind. Sie machen eine Nachbetreuung mit den Kameraden, damit diese die Schreckensbilder verarbeiten können.

Sind die Wehren auf der Suche nach Mitgliedern?

Jede Feuerwehr sucht Mitglieder. Im örtlichen Bereich ist es einfacher, da die Kameraden im gesellschaftlichen Leben integriert sind, jeder kennt jeden. Die Familienverbundenheit ist stark ausgeprägt,

Das heißt?

Ist der Vater bei der Feuerwehr, folgen die Kinder. Das „Feuerwehr-Gen“ schlägt hier wohl zu. Sehr stolz sind wir im Bezirk auf die Feuerwehrjugendgruppen.

Welche Verbesserung schätzen Sie sehr?

Dass es ermöglicht wurde, im Heimatort sowie im Ort, wo der Arbeitsplatz ist, Mitglied der Feuerwehr zu sein. Die Arbeitgeber lassen ein Ausrücken zu. Im Bezirk St. Veit sind die Arbeitgeber ganz vorbildhaft, beispielsweise die Althofner Firmen Flex und Tiag. Die Feuerwehrmitglieder dürfen während der Arbeitszeit ausrücken

oder aufgrund eines Einsatzes später im Betrieb erscheinen. Die versäumten Stunden werden nicht abgezogen.

Wie sieht die Zukunft der Feuerwehr aus?

Ich glaube daran, dass in unserer Gesellschaft Freiwilligkeit auch in der Zukunft hochgeachtet wird und Menschen aus Liebe zu Land und Leute ihre Freizeit unentgeltlich zur Verfügung stellen. Es wird sicher immer schwieriger, mit der Abwanderung sowie der Altersstruktur im ländlichen Bereich des Bezirkes den derzeit so hohen Standard halten zu können. Wir werden uns überlegen müssen, was wir als freiwillige Organisation primär abhandeln können und welche Dinge privatwirtschaftlich gelöst werden können.

Also die Arbeit bei den Einsätzen aufteilen?

Ja. Rasche Erstversorgung wer-



Der St. Veiter Bezirks-Feuerwehrchef Egon Kaiser

den dir Feuerwehren immer leisten können. Weiter anfallende Arbeiten können aber auf andere Anbieter aufgeteilt werden. Vielleicht wird dies in den nächsten zehn bis 15 Jahren auf uns zukommen.

Das gesamte Interview lesen Sie auf www.meinbezirk.at/

Interview: B. Knaf

DIE BILANZ

Der Bezirk St. Veit zählt 2.319 Feuerwehrmitglieder in 43 Freiwilligen Feuerwehren und vier Betriebsfeuerwehren. Von den 2.171 aktiven Mitgliedern sind 76 weiblich.

148 Jugendliche zwischen zehn und 15 Jahren, darunter 40 Mädchen, engagieren sich in 18 Feuerwehrjugendgruppen.

2.475 Einsätze wurden 2016 bewältigt (404 Einsätze mehr als 2015). 1.950 Technische Einsätze und 525 Brandeinsätze. **69 Menschen** und 14 Tiere wurden gerettet. Für 10 Menschen kam leider jede Hilfe zu spät und sie konnten nur mehr tot geborgen werden.

Im Einsatz wurden 16.970 Mitglieder eingesetzt. Rund 377.000 Stunden wurden so für das Feuerwehrsystem im Bezirk St. Veit aufgewendet. Die Helfer erbrachten so für die Allgemeinheit eine unentgeltliche Gesamtleistung in der Höhe von rund 18,8 Millionen Euro.

Noch 5 Tage Bestpreis holen

Den innovativen Online-Sprachkurs der WOCHE gibt es noch bis 6. 2. zum WOCHE-Aktionspreis!

Ohne Hemmungen einfach so auf englisch oder italienisch losplappern können – das ist mit dem neuen Online-Sprachkurs „WOCHE eLearn“ binnen kürzester Zeit möglich.

Das Prinzip ist denkbar einfach: Unter woche.elarn.eu stehen – derzeit für die beiden Sprachen englisch und italienisch – zwei Pakete zur Verfügung: Ein Express-Paket für das schnelle Erlernen der Sprache sowie ein aufbauendes Plus-Paket, das vor allem den Wortschatz intensiviert. In weiterer Folge werden auf der Plattform immer mehr Sprachen, wie französisch, angeboten werden.

Nur 15 Minuten täglich

Die englische oder italienische Sprache erlernt man auf woche.elearn.eu mit täglich aufbauenden Online-Übungen – nur 15 Minuten täglich genügen! Die Übungen sind so aufgebaut, dass man sich bereits binnen kürzester Zeit in der neu erlernten Sprache unterhalten kann. Die Kurse sind praxisnah und ganz anders, als in der Schule. Audiofiles bieten Abwechslung und stellen die richtige Aussprache sicher. Die Sprachkurse eignen sich für alle, die Interesse an fremden Sprachen haben – ob Personen in Führungspositionen, Mitarbeiter, Schüler, Studenten, Jobsuchende, Reisefreudige oder Pensionisten.

Keine Bindung

Ein Paket für WOCHE-Leser kostet noch bis 6. 2. mit dem WOCHE-Aktionspreis monatlich 9,90 Euro. Wer sich für ein

Zusatzpaket entscheidet oder einen zweiten Account eröffnen möchte – z. B. für seinen Partner, der ebenfalls einen Sprachkurs absolvieren möchte –, bezahlt dafür jeweils nur fünf Euro Aufpreis pro Monat. Abgerechnet wird monatlich. Es besteht keine Bindung, der Sprachkurs ist monatlich kündbar.

ZUR SACHE

Hier geht's zur Website:

woche.elearn.eu

WOCHE-Aktion: -50 %

Statt 20,00 Euro/Monat nur 9,90 Euro für alle, die sich bis 6. 2. 2017 für ein Sprachenpaket entscheiden! Der Preis gilt ein eLearn-Leben lang.

WERBUNG

Einfach näher dran.
Die WOCHE präsentiert den **eLearn-Sprachkurs**
Mit nur 15 Minuten täglich eine neue Sprache lernen!
WOCHE Leservorteil statt € 20,00 nur € 9,90 im Monat
Nur noch 5 Tage!
Jetzt anmelden auf woche.elearn.eu
Angebot gültig bis 6.2.2017, monatlich kündbar.

GASCHLER ELEKTROMÄRKTE

Billiger & lagern!

als ein Großteil der unverändlichen & möglichen Preise der Lieferanten

elektrabregenz

Wärmepumpen-Trockner Jeans, Tägliche Wäsche, Express, Hygiene, Sportbekleidung, Hemden, Koch/Buntwäsche, Bügeltrocken, Schranktrocken, Schranktrocken Plus, Extratrocken, Pflegeleicht Bügeltrocken, Feinwäsche, Auffrischen

A++ Energie-Klasse
Kondens- Effizienz
1-8 kg Fassungsvermögen
Startzeitvorwahl
Restzeitanzeige
AquaWave-Schontrommel
TKFG 8206 HxBxT(mm): 846x595x609

649.- -250.-
-38% 399.-

Nur auf lagernde Ware. Elektrogeräte-Postenangebote gültig solange Vorrat reicht, längstens bis 07.02.2017. Abgabe in Haushaltsmengen. Gaschler-Preise sind Kassa-Abgabepreise in WKO. Durch gestiegene Preise sind die unverbindlich empfohlenen Verkaufspreise der Lieferanten bei Produktneuerungen, Rücklieferungen, technischen Änderungen vorbehalten.

ONLINE bestellen/reservieren

Zustellung in Österreich bis an den Aufstellort ab 29.90
www.gaschler.at

Wir bieten Komplettlösungen für Um- und Neubauten

Unsere Produkte

- Kompletthäuser – Massivholzplatten- oder Holzriegel Konstruktion
- Dachstühle
- Hallenbau
- Aufstockungen
- Selbstbaulösungen für Carports und Gartenhäuser
- Carports und Überdachungen
- System „Mobile Gebäude“ Hallen – Häuser
- Jegliche Zimmermannsarbeiten Terrassen, Stiegen, Wintergärten, usw.
- Komplettlösungen mit Dachdecker, Baumeister, usw.

SALBRECHTER Meisterbetrieb
9330 Althofen
Gewerbstraße 6
Tel.: 04262/40 59
www.salbrechter.at

SPRINGER reisen erleben

reisetipps der woche
Sigrun Kuester
Springer Reisen
St. Veit/Glan

flugreisen ab/bis graz

Apulien
28.05. – 02.06.2017 5 Nächte
Inklusive Flug, Eden Beach Resort ***, Halbpension, örtliche Transfers, Reisebegleitung
im Doppelzimmer p.P. **499,-**

Stockholm
02.06. – 05.06.2017 Pfingsten
Inklusive Flug, Quality Hotel Globe ****, Frühstück, örtliche Transfers, Reisebegleitung
im Doppelzimmer p.P. **699,-**

Sizilien
05.06. – 14.06.2017 9 Nächte
Inklusive Flug, Hotel San Pietro ***, Halbpension, örtliche Transfers, Reisebegleitung
im Doppelzimmer p.P. **799,-**

Info & Buchung: Tel.: 04212/2366-280
sigrun.kuester@springerreisen.at
www.springerreisen.at
facebook.com/springerreisen